

INHALT

- 2 Impressum
- 3 Es geht wieder voran
- 4 Bildungsangebot in Armenvierteln
- 5 Schulen, wo es sonst keine gäbe
- 7 Gemeinsam für die Rechte der Kinder
- 8 Vereinsarbeit in Deutschland
- 9 Finanzen 2022
- 10 Vermögensaufstellung zum 31.12.2022
- 11 Schulalltag in Dhaka
- 12 Kontaktdaten

IMPRESSUM

Herausgeber: Banglakids - Zukunft für Bangladesch e.V.

Redaktion: Mathias Geisenfelder und Franca Fluitsma

Layout: Mathias Geisenfelder

Fotos: Banglakids, USPT oder privat

Erscheinungsdatum: Juli 2023

ES GEHT WIEDER VORAN



Foto oben: Schülerinnen und Schüler einer unserer im Januar 2022 neu eröffneten Klassen

Liebe Unterstützer von Banglakids,

wie durch ein Wunder haben die allermeisten unserer Kinder, Familien und Mitarbeiter in Bangladesch die Herausforderungen der letzten beide Jahre bewältigt. Und zu diesem Wunder haben auch Sie beigetragen! Ihre treue Unterstützung war gerade in diesen schwierigen Zeiten Gold wert. Ganz herzlichen Dank dafür! Sie haben uns mit Ihren Spenden viel Kraft, Mut und auch die finanzielle Möglichkeit gegeben, unsere Arbeit in den Armenvierteln von Dhaka weiterzuführen.

Jacob Baroi, unser Projektleiter in Bangladesch, hat die bittere Erfahrung gemacht, dass etwa ein Dutzend Eltern während der Corona-Krise ihre Arbeit hier in Dhaka verloren haben. Mit ihren Töchtern und Söhnen mussten sie zurück aufs Land ziehen, um im Kreise ihrer Angehörigen die schwierige Zeit irgendwie durchzustehen. Der Abschied von diesen Familien hat Jacob sehr betroffen gemacht.

Umso glücklicher war er, als er zu Beginn des Jahres 2022 - wegen einer privaten Spendenaktion und der Zuwendung einer Stiftung - zwei neue Vorschulklassen und zwei zusätzliche erste Klassen eröffnen konnte. "Die Chance, lesen und schreiben zu lernen, verändert das Leben der Kinder. Diese Chance ergreifen sie sofort. Im Nu waren alle Plätze belegt!", freute sich Jacob.

Bitte unterstützen Sie unsere Mädchen und Jungen weiterhin auf ihrem Weg in eine positive Zukunft! Gerade jetzt ist Ihre Spende wichtiger denn je!

Viel Spaß bei der Rückschau auf das Jahr 2022!

M. Ugeisenfelder

Mathias Geisenfelder

1. Vorstand

DANK UNSERER SPENDER

BILDUNGSANGEBOT IN ARMENVIERTELN



Viele der von Banglakids unterstützten Familien kommen ursprünglich aus ländlichen Regionen, wo die Armut sehr groß ist. "Sie lassen alles hinter sich. In der Hoffnung auf ein besseres Leben ziehen sie in die Hauptstadt", weiß Projektleiter Jacob Baroi zu berichten. "Hier in Dhaka finden sie aber oft nur schlecht bezahlte Arbeit und landen in Armenvierteln, wo die Not häufig noch größer ist als zu Hause.

Doch für die meisten gibt es kein Zurück. Viele Väter und Mütter kamen hierher, um ihren Kindern später ein besseres Leben zu ermöglichen. Sie sind sich bewusst, dass der Besuch einer Schule die Grundlage dafür ist. Wenn das Einkommen der Eltern kaum für Essen und Miete reicht, bleibt für Schulgeld nichts übrig. Viele Mädchen und Jungen träumen davon, in die Schule zu gehen. Stattdessen müssen sie bereits in frühen Jahren Müll sammeln, Steine klopfen oder in Privathaushalten arbeiten."

Diesen Kindern gibt Jacob Baroi und sein Team eine Chance. An den von ihm geleiteten Banglakids-Schulen lernen sie lesen, schreiben und rechnen. Ohne Schulgebühren zu bezahlen.

Auch Sumona, das Mädchen mit der Brille, hat diese Chance ergriffen. Mittlerweile geht sie in die 6. Klasse. "Ich will später einmal Ärztin oder Krankenschwester werden", sagt sie. Dass Sumona davon überhaupt träumen kann, verdankt sie Jacobs unermüdlichen Einsatz für die Ärmsten der Armen. Mit einem Team von ausgebildeten Lehrerinnen führt er momentan insgesamt 500 Kinder bis zum Grundschulabschluss nach der 5. Klasse bzw. fördert sie anschließend beim Besuch von weiterführenden Schulen.

Er ist sich bewusst: "Das ist nur möglich, weil es in Deutschland Menschen gibt, denen unsere Kinder in den Slums von Dhaka am Herzen liegen."

Nur mit Ihrer Hilfe können wir Schulen betreiben, wo es sonst keine gäbe. Vielen Dank, dass Sie das möglich machen!

DANK IHRER HILFE

SCHULEN, WO ES SONST KEINE GÄBE



Wir nehmen die Kinder in unseren eigenen Schulen in die Vorschulklasse auf und unterrichten sie danach von der ersten Klasse bis zum Grundschulabschluss nach der fünften Klasse. Der Unterricht wurde von erfahrenen Bildungsexperten entwickelt und ist auf die speziellen Bedürfnisse der Kinder angepasst.

Als Klassenzimmer mieten wir geeignete Räume im Stadtteil Mirpur der Hauptstadt Dhaka an und statten sie kindgerecht aus. Da sich unsere Schulen direkt im Wohngebiet der Kinder befinden, haben die Mädchen und Jungen einen kurzen und ungefährlichen Schulweg und können den Unterricht regelmäßig besuchen.

Unsere Schulen unterrichten nach dem offiziellen Lehrplan und sind staatlich anerkannt. So können unsere Kinder nach den ersten fünf Schuljahren reibungslos auf weiterführende Schulen übertreten. Banglakids betreut sie dort

weiterhin während der gesamten Schulzeit bis zu ihrem Abschluss nach der 10. bzw. 12. Klasse und bezahlt im Rahmen eines Stipendiums den Großteil der anfallenden Schulgebühren und Schulmaterialien, während die Eltern für den restlichen Betrag aufkommen.

Bei Projektstart im Jahr 2011 haben wir mit einer Schule begonnen. Mittlerweile sind wir in vier Armenvierteln tätig und konnten unsere Hilfeleistungen deutlich erweitern.

Einige unserer Kinder haben bereits mehrere Schulabschlüsse erlangt. Mit dem Abschluss SSC (Secondary School Certificate) nach der 10. Klasse bzw. HSC (Higher Secondary Certificate) nach der 12. Klasse konnten viele von ihnen bessere Arbeitsstellen finden oder ein Studium beginnen. So sind sie nun aus eigener Kraft in der Lage, sich ein besseres Leben aufzubauen.

Wir wollen unseren Kindern die bestmögliche Schulbildung ermöglichen. Denn: Bildung verändert das Leben. Sie ist der Grundstein für ein besseres Leben. Alles, was unsere Kinder benötigen, ist eine Chance.

Und diese Chance wollen wir ihnen geben.







JACOBS HERZENSANGELEGENHEIT

GEMEINSAM FÜR DIE RECHTE DER KINDER

Projektleiter Jacob Baroi setzt sich jeden Tag aufs Neue dafür ein, dass alle Kinder die Chance haben, eine Schule zu besuchen. Er versucht, Spenden aufzutreiben, bildet Lehrer aus und ist den Familien in den Armenvierteln ein geschätzter Ansprechpartner.

Die meisten Eltern wollen, dass ihr Kind in eine Schule geht. Aber es gibt auch Familien, die befürchten, ohne den Zuverdienst ihres Kindes nicht über die Runden zu kommen. Mit ihnen führt Jacob viele geduldige Gespräche und versucht, sie zu überzeugen, wie wichtig der Schulbesuch für ihren Sohn oder ihre Tochter ist.

"Wenn sie dann einverstanden sind, ihr Kind in die Schule zu schicken, bin ich glückselig! Und es ist mir auch ein großes Anliegen, dass die Kinder nicht aus der Schule genommen werden, sobald sie die fünfjährige Schulpflicht erfüllt haben", erklärt Jacob. "Durch den Besuch einer weiterführenden Schule haben sie viel mehr Chancen!"

Aber auch Jacob muss den Tatsachen ins Auge sehen: Es gibt Familien, die haben keine andere Wahl. Sie können nur überleben, wenn ihre Kinder ebenfalls zum Einkommen beitragen. Und häufig verdient ein Elfjähriger mit Grundschulabschluss bereits deutlich mehr als seine Mutter oder sein Vater, die keine Schule besuchen konnten.

"Wir halten regelmäßig Veranstaltungen ab, in denen wir unseren Kinder und auch deren Eltern erläutern, dass jedes Kind das Recht auf Bildung und auf körperliche und seelische Unversehrtheit hat. Wir weisen auf gefährliche, gesundheitsgefährdende Arbeitsbedingungen hin und sprechen über Gefahren des Kinderhandels und über Folgen und Probleme von Kinderehen.

Man kann diese Themen nicht oft genug ansprechen.

Zu diesen Treffen lade ich auch immer Vertreter aus dem Gesundheitswesen und aus dem sozialen Bereich ein", ergänzt Jacob. "So hören die Leute von vielen Seiten, wie wichtig Bildung für unsere Kinder ist!"

Denn Bildung verändert das Leben. Sie ist der Grundstein für ein besseres Leben.

Sie ist die Chance, die unsere Kinder haben.

Gemeinsam mit Ihnen können wir ihnen diese Chance geben!

Fotos auf der Seite 6:

Foto oben: Jacob Baroi im blauen Hemd im Kreise seiner Kolleginnen und Kollegen

Foto mittig: gutbesuchte Informationsveranstaltung

Foto unten: Sensibilisierung für Kinderrechte



VEREINSARBEIT IN DEUTSCHLAND

Banglakids wurde am 30.11.2011 mit Sitz in Ingolstadt gegründet. Zweck des Vereins ist die Förderung der Entwicklungszusammenarbeit. Dabei unterstützt der Verein Kinder sowie bedürftige Personen in Bangladesch.

VEREIN BANGLAKIDS

Banglakids hat die Rechtsform eines eingetragenen Vereins (e.V.) und ist als gemeinnützig anerkannt (Nummer VR 200502, Vereinsregister Amtsgericht Ingolstadt). Am 31.12.2022 gehörten dem Verein 34 Mitglieder an. Den Vorstand bilden Mathias Geisenfelder (1. Vorsitzender), Franz Geisenfelder (Schatzmeister) und Sabina Brunner (Schriftführerin). Dieser Vorstand war am 15.07.2022 von der Banglakids-Mitgliederversammlung für eine weitere Amtszeit wiedergewählt worden. Alle Vorstandsmitglieder sind ehrenamtlich tätig. Eine Person aus dem Vorstand erhielt für ihre Tätigkeit im Rahmen der Regelung des Paragraph 3 Nr. 26a des EStG eine Ehrenamtspauschale in Höhe von 840 € und spendete diese wieder an den Verein zurück.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT, SPENDENWERBUNG

Durch Veranstaltungen in Deutschland (z.B. Vorträge in Schulen und am Tag der Menschenrechte) werden interessierte Personen angesprochen und über die Situation in Bangladesch informiert. Kostspielige Werbekampagnen führt Banglakids nicht durch. Es gibt keine Zusammenarbeit mit Fundraisern auf Provisionsbasis. Auf unserer Internetseite www.banglakids.org, durch Newsletter, durch persönliche Briefpost und einen Jahresbericht legen wir Rechenschaft über die Ziele und Ergebnisse unserer Arbeit ab.

ENTSCHEIDUNGSFINDUNG, KONTROLLE, WIRKUNGSBEOBACHTUNG

Der Vorstand erstellt jedes Jahr eine Budgetplanung, in der die satzungsgemäße Mittelverwendung konkret beschrieben wird. Diesem Haushaltsplan stimmt die Mitgliederversammlung nach ausführlicher Erläuterung zu. Unsere Partnerorganisation Unnayan O Shikkha Proshar Trust (abgekürzt mit USPT) ist im Besitz einer aktuellen NGO-Lizenz und unterliegt den damit verbundenen umfangreichen Berichterstattungs- und Transparenzverpflichtungen. Die sparsame und wirtschaftliche Verwendung der Mittel in Bangladesch wird vom Vorstand von Banglakids sorgfältig geprüft, indem monatliche Übersichten und Finanzreports über die Ausgaben in Bangladesch digital nach Deutschland übermittelt werden und der korrekte Einsatz der Mittel durch eine Dokumentation der durchgeführten Maßnahmen in Schrift und Bild nachgewiesen wird.

STEUERLICHE VERHÄLTNISSE

Banglakids ist wegen Förderung der Entwicklungszusammenarbeit nach dem letzten zugegangenen Freistellungsbescheid des Finanzamtes Ingolstadt, Steuernummer 124/107/20920, vom 09.08.2022 als gemeinnützig anerkannt und für die Jahre 2019, 2020 und 2021 nach Paragraph 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach Paragraph 3 Nr. 6 des GewStG von der Gewerbesteuer befreit.

لللد

FINANZEN 2022

Einnahmen

Mitgliedsbeiträge	825,00 €
Förderspenden	1.731,18 €
Projektspenden	43.891,42 €

Spenden privater Organisationen
11.000,00 €

Gesamteinnahmen 2022: 57.447,60 €

(2021: 45.514,57 €)

Ausgaben

Projektarbeit (Überweisung nach Bangladesch)	39.342,81€	94,9 %
Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Flyer und Newsletter)	340,81€	0,8 %
Verwaltung (u.a. Datenbank, Software, Nebenkosten des Geldverkehrs, Versicherung, Büromaterial und Postwertzeichen)	1.765,71 €	4,3 %

Gesamtausgaben 2022: 41.449,33 €

(2021: 36.325,97 €)

VERMÖGENSAUFSTELLUNG

zum 31.12.2022

AKTIVA	EURO
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00
Sachanlagen	0,00
Finanzanlagen und Wertpapiere	45.007,51
Bankguthaben	13.007,79
Kassenbestand	0,00
Sonstige Aktiva	0,00
SUMME AKTIVA	58.015,30
PASSIVA	EURO
Eigenkapital	58.015,30
Rücklagen	0,00
Rückstellungen	0,00
Verbindlichkeiten	0,00
Sonstige Passiva	0,00
SUMME PASSIVA	58.015,30

Eva Grail und Julian Michl, die beiden von der Mitgliederversammlung gewählten ehrenamtlichen Kassenprüfer, haben die Rechnungslegung und die Finanzbuchhaltung 2022 des Vereins Banglakids - Zukunft für Bangladesch e.V. kontrolliert. Sie bestätigen, dass die Ausgaben nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und satzungsgemäß erfolgt sind. Ihr Prüfbericht wurde der Mitgliederversammlung vorgelegt.

Auch der Jahresbericht von USPT, unserer Partnerorganisation in Bangladesch, wird jährlich von einem unabhängigen Wirtschaftsprüfer vor Ort geprüft und dessen Ordnungsmäßigkeit bescheinigt.



SCHULALLTAG IN DHAKA









VIELEN DANK!



Banglakids - Zukunft für Bangladesch e.V. Etrichstr. 5, 85051 Ingolstadt, Deutschland

info@banglakids.org www.banglakids.org

Spendenkonto: Banglakids - Zukunft für Bangladesch e.V.

IBAN: DE12 7216 9812 0000 0876 02 BIC: GENODEF1GAH Raiffeisenbank im Donautal eG

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar. Sie erhalten von uns jeweils zu Beginn des Folgejahres eine Zuwendungsbestätigung über alle im Vorjahr geleisteten Zahlungen.